

# Minigolfer setzen Akzente bei den „Westdeutschen“

**RHEIN-KREIS** (ml) Bei den Westdeutschen Meisterschaften der Minigolfer in Wetten-Herbede reichte es für die Akteure aus dem Rhein-Kreis Neuss nicht für Titel.

Aus je vier Durchgängen auf der Miniaturgolfanlage sowie der Minigolfanlage ergab sich das Gesamtergebnis, Top-Platzierungen berechtigen zur Teilnahme an den Deutschen Kombinationsmeisterschaften. Trotz der verpassten Titel konnten die Teilnehmer aus dem Rhein-Kreis Akzente setzen: In der Damenkonkurrenz erspielte sich Sabine Klein vom HMC Büttgen mit 241 Schlägen den dritten Platz, dicht gefolgt von Rebecca Hoch vom MGC Dormagen-Brechten (242 Schläge). Nur ein Schlag fehlte Klein auf die Vizemeisterin Katharina Lenertz aus Herscheid (240). Der Titel ging an Kleins Teamkollegin Marion Bauer (235), die in der Bundesliga für die Spielgemeinschaft Büttgen/Uerdingen antritt.

Pia Riebesam und Petra Träger vom HMC Büttgen, ebenfalls Spielerinnen der SpG Büttgen/Uerdingen, traten in der Seniorinnen-Kategorie an. Riebesam unterlag Heike Hasenberg aus Hagen im Stechen und landete somit auf Rang drei (244). Mit zwei Schlägen Rückstand auf ihre Vereinskollegin reihte sich Träger auf dem vierten Platz ein. Als einziger Kreisteilnehmer in der Herrenkonkurrenz ging Dirk Lumma vom HMC Büttgen an den Start und belegte Rang acht (235). Bei den Senioren erzielten die Spieler des MGC Dormagen-Brechten eine geschlossene Mannschaftsleistung: Matthias Schröder (244), Andreas Wittke (225) und Michael Neuland (225) belegten die Plätze sieben bis neun, was dem MGC Rang zwei in der Teamwertung hinter Wesel sicherte.